

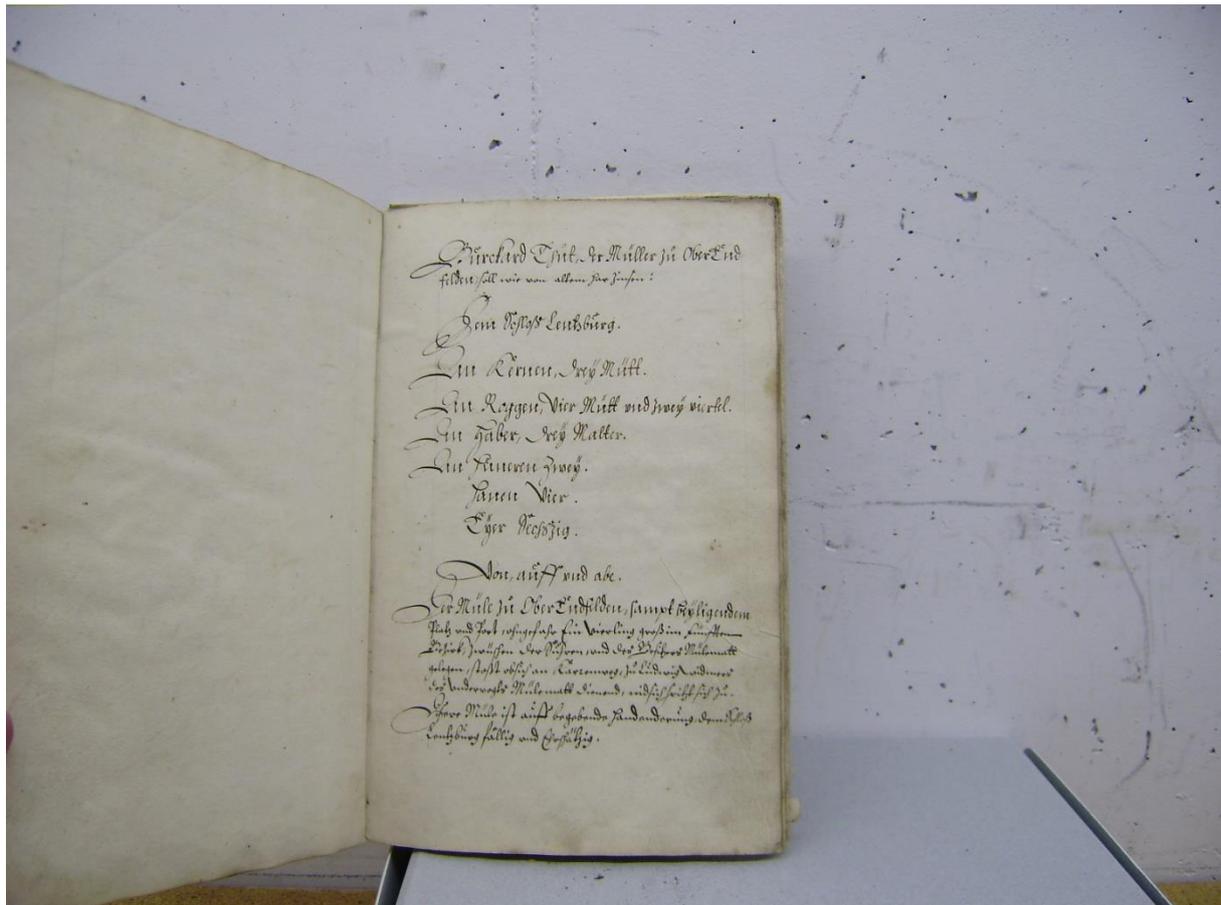
## Die Mühle

1581 Mühlematt

Jacob Müllers Mühlimatt, darauf die Mühli stat, ist 5 Mannwerch.  
Heuzeht: dem Predicanten zu geben.

14.01.1622 / 1623 wird Hans Haberstich, der Müller, erwähnt.

1670-1677



4.4.1671 (Datum: Seite 311 oben) – 1685 Burckhardt Duth sel Erben  
Tausch (Seite 312-314)

Melcher Lüscher, genannt Haysi von Oberentfelden, besitzt die Mühle. Er vertauscht sie an Burckhardt Thut.

Dafür erhält er: Das Haus und Scheuer samt dem dabeiliegenden Baumgarten, 1 Mw. zwischen der Landstrasse, so nach Suhr gaht, und Jacob Sutter dem Schärer, stosst aushin auf Burckhard Thuet, Eynhin an die Suhren.

Dann die Scheurmatt ist ohngefahr 1 Mw. zwischen der Suhren und Geörg Kyburtz, stosst obsich an Ullrich Haberstich, nidsich an die Strass.

Item 5 Mw Matten im Oberfeld zwischen Hans Uli Schneider und Ulli Suter von Kölliken, stosst hinderhin (?) an Ulli Zender fürhin an den gegentäuscher Haysi.

An Acker Landt

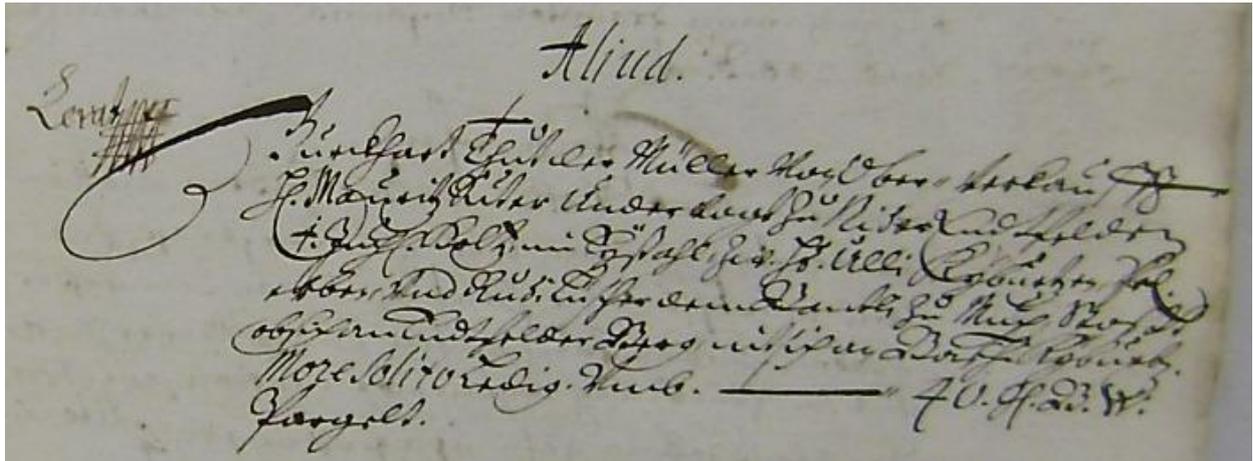
....

Melcheor Lüscher gibt dem Thut

Sein bis daher besesene Mühli, zu Endtfelden, sampt Rybi, Stampfi, Scheuers, und darby ligenden 2 Mw. Matten zwischen der Suhre und Sebastian Kyburtz gelegen, stosst obsich an Undervogt Widmer nidsich an Peter Scheurmann seyen vorgemelter

6.5.1673 S. 340

Letzte Erwähnung. Nachher nur noch die Erben



1679 Seite 14

Lehnmüller Hans Joggeli Eichenberger kauft vom Lehn Müller in Biberstein Haus und Garten.

3.9.1681 Obligation

Verschreibt

Jacob Eychenberger, der Müller zu OberEntfelden als Hauptschuldner  
so dann Geörg Kyburtz Statthalter daselbst, als Bürg

Gläubiger: Landvogt Bernhard Mey auf Lentzburg um 133 Gl. / 1681 S. 035

Schadlos

Gibt als Pfand dem Geörg Kyburtz sein Haus und und Baumgärtli ungefähr 1 Vlg (?) Land zwischen der Suhren und der Strass gelegen. 2 MW die Schnellen Matt zwischen Geörg und Hans Kyburtz stosst inhin an das Isengüetli. Ushin an Bernhard Zaan

-----  
1683 Obligation (Seite 25) 150 Gl. 6.3.1683

Geörg Kyburtz, (+1683/84) (1684 s. 59) der gewesene Statthalter zu Oberentfelden ist Hauptschuldner Sodann Ulli Wirtz und Rudi Kyburtz der Tochtermann und Sohn beide Bürgen.

Gläubigerin: Susanna Vögelin geborene Ambstlerin (?) zu Arau

Geörg Kyburtz verkauft seinem Schwiegersohn noch mehr Land auf S. 33

Bolliger, Samuel der Müller

**Mutter**

Gyger, Elsbeth

**GEBURT**

1685/15.03.

**TOD**

*Lüscher, Übername Schuler*

**Lüscher, Samuel, Müller in Schöffland, + 24.05.1887, 82. Lebensjahr**

*Vater:*

*Lüscher, Jakob, alt Müller, Schöffland*

*Vater:*

*Lüscher, Samuel, Landwirt, Schöffland*

*+ 2.2.1811*

*Die Ehefrau von Nr. VII starb unterm 1.4.1757 im Alter von 36 Jahren.*

*Unterm 7.2.1757 war Kaspar Müller, Untermüller in Schöffland, im Alter von 42 Jahren gestorben. Ungefähr drei Jahre später verehelichte sich der unter Nr. VII genannte Samuel Lüscher, Müller in Unterentfelden, mit dessen hinterlassenen Witwe Anna Maria Müller geb. Kull, Untermüllerin in Schöffland und übersiedelte dann mit seinen zwei Söhnen aus erster Ehe, Jakob und Samuel Lüscher, auf die untere Mühle in Schöffland, was die Ursache ist, dass unsere Familie sich in Schöffland befindet.*

*Unter 28.8.1761 starb diese seine zweite Ehefrau im Alter von 49 Jahren, und so verehelichte sich der oben genannte Vorfahr zum dritten Mal mit Anna Maria Huber von Oberkulm, welche ihn um 18 Jahre überlebte und am 23.8.1793 in einem Alter von 84 Jahren 9 Monaten starb.*

*Mühle OE*

*Jahreszahl 1594*

*VI*

*1703 - + 9.10.1731 Witwe Anna Lüscher geb. Basler, sie dort bis 1750*

*Vermögen an ihren Sohn, Schleiss, Töchter ausbezahlt (31.5.1750)*

*VII*

*Sohn bis 1760*

*Witwer seit 1.4.1757*

*+ 28.9.1775*

**1685 (Seite 032-036)**

Ulli Wirtz von Oberentfelden für sich selbst: So dann Joseph Hiltbrandt, der Untervogt zu Egliswyl, im Namen Elsbeth Sigrist seiner Ehefrau von darselben Erben. Verkauften an **Samuel und Caspar Lüscher des Untervogts Samuel Lüscher zu Muhen zwei Söhne**

Die Mühle zu Oberentfelden nebst Haus, Scheune und Rybi, samt dem ganzen Mühligerwerb (...). 5. Bezirk ca. 1 Vlg gross zwischen der Suhre und der Mühlmatt gelegen. Obsich an Kilchweg und nitsich spitzt sich aus.

2 Mw Mühlmatt genannt. Zwischen der Suhre und Heinrich Knechtli dem Statthalter. Stosst obsich an Ludwig Widmer der Untervogt und nitsich an Friderich Scheuermann.

Endlich ungefahr 1 Jucharte Reben im Eitahl zwischen Geörg Kyburtz des Statthalters sel. Erben und Hans Jacob Haberstich gelegen, stosst obsich an Hochwald nitsich auf Hans Caspar Guldi.  
Abgaben: (...)

Schulden an Burkhard's Thuten sel. Erben 634 Gl laut Rg.

5450 Gulden Kaufpreis

**10.12.1693**

Geburtsregister 1693

Hans Berth **Kyburz**, Müller allhier (Oberentfelden)

Am **19.5.1709**

Ist Caspar Lüscher, der Müller in Oberentfelden als Pate erwähnt.

**21.04.1718**

Besitzt Bernhard Lüscher einen Teil der Mühlmatt (5 Vlg =43 a) welche er verpfändet.

---

Samuel Lüscher, Müller, 1. Erwähnung 1718 Seite 029  
Letzte Erwähnung 08.09.1742 (wenn es nicht schon der Sohn ist)  
Kein Todeseintrag gefunden

---

Samuel Lüscher, Müller, Witwe erwähnt 06.04.1747 Seite 012 /auch 1745

---

Samuel Lüscher, Müller, 04.05.1748 erwähnt Seite 052  
Am 28.02.1749 heiratet der Müller Samuel Lüscher Verena Hunziker.  
In den nächsten Jahren werden zwei Kinder geboren.  
1751 auch als Kirchmeyer erwähnt

**05.06.1765**

*Mühle Liegt im 5. Twing*

*Sagenmatt Brücke, Nöthengass, Entfelder Twing, Kreuzgasse, Weg von Aarau nach Kölliken, Eichweid, Köllikerweg, Hoher Graben, Schönenwerder Fussweg nach durch Stockmatten, Schweizi, bis zum Aarauer Fussweg nach Schöftland. (...) Mit der Mühle*

Vertauscht Samuel Lüscher, Müller von Schöftland und Oberentfelden  
An

Johannes und Rudolf Knoblauch die Mühle

**07.06.1769**

Die Mühle ist belastet mit 2500 Gl für Samuel Lüscher, Untermüller zu Schöffland.

Knoblauch Rudolf verkauft an seinen Bruder den Grichtsäss Johannes Knoblauch seine Hälfte an der Mühle

### **1787**

Vertauscht Johann Knoblauch die Mühle an Hans Rudolf Walther für 14300 Gulden

Hans Rudolf Walther, Sohn, übernimmt die Mühle vom Vater.

### **1840**

1840/1844 Rudolf und Jakob Walther, Müller

Walther, Daniel, Müller

### **1855 ???**

1855: Lüscher, Gottlieb, Müller; Lüscher, Gottlieb Erben (ca. 1877 eingetr.)

30.01.1832 geboren Eltern: Bernhard Lüscher oo Michel

1871/05.12. gestorben, Grossvater: Johann Ulrich Lüscher von Untermuhen  
in Oberentfelden / 39 Jahre 11 Mt 16 Tage

### **1856**

Verkauf der Mühle an Häni

### **1860**

S. 186-187 (Wasser)

Johannes **Häni**, Müller von Kölliken

in Oberentfelden

im Dorf Oberentfelden befindliche Getreidemühle

und dem Recht das Wasser des Suhrebaches zwei unterschlächtige Wasserräder mittels eines Kanals zuzuführen und durch dieselben drei MAHLGÄNGE und eine KÖNNLI, einen Grieszylinder, eine Griesstäube und einen Mehlzylinder zu beleben, wird auf Grund der eingelegten von der Staatsbehörde verifigenter PLÄNE im Sinne der ... anerkannt

Mühle durch Spruchbrief vom 15.8.1836. Wasserrechte

13,86 Pferdekräfte mittlere Wasserkraft

8.2.1860

---



*Rechnung von Gottlieb Lüscher, Müller, 1868*

1871: Lüscher, Gottlieb und Erben des Lüscher Joel



**Wirt Ernst und Frau vom Stöckli vor der Mühle**

1899: Wasserwerkbesitzer an der Suhre  
Wasserwerkbesitzer an der Suhre  
1916-1931 Baumgarten und Wiese im Dorf F III 414  
Wohnhaus und Getreidemühle Nr. 124  
95.63 a auf 92.99 a geändert (Seite I 72)

Widmer, Johann, Johanns, Landwirt 2

Widmer-Müller, Johann, \* 1897, Johannes, Landwirt von und in Oberentfelden  
(Suhr)  
1931-1954 Gebäudeplatz, Garten, Baumgarten, Mattland, Schönenwerderstrasse  
Abgang 1942 / III 174.1  
Mühle, Wohnhaus  
Plan 21 Parzelle 579, von 80.28 a zu 67.58 a (Seite II 97)

Widmer, Johann, \* 1897, Johannes, Landwirt von und in Oberentfelden  
1916-1931 Hausplatz und Baumgarten im Dorf Zuwachs 1924 siehe S. 72 oben  
Abgang 1930 446.1  
Wohnhaus mit Getreidemühle F III 414  
von 92.99 a auf 80.28 a (Seite I 72 unten )

*(siehe auch Bild von Getreidewagen vor der Mühle in dieser Zeit im  
Industriemuseum)*

Ehehaftes Wasserrecht Nr. 54 an der Suhre (14,97 PS) (Zuwachs 1942 II 97.2)  
Mühlebach Dorf (Zuwachs 1942 II 97.3)  
G.B. 750 / Plan 21 Parzelle 579 67 a 58 m2 (Seite 174.1)

Schneitter-Dätwyler, Julien \* 1885, Küchenchef von Neuenburg in Oberentfelden  
1931-1954 Gebäudeplatz, Garten, Baumgarten und Mattland, Schönenwerderstrasse  
Zuwachs 1942 II 97.1  
Mühle mit Wohnhaus und Laube

15.03.1957 Schätzung

Schneitter-Dätwyler, Julien, Küchenchef  
23.12.1958 (Anzeige 27.02.1959) Reduktion der Versicherungssumme durch  
Abstreichung der Mühleneinrichtung

Knoblauch-Amberg, Emil, Fabrikant, Muhenstrasse 52  
28.01.1977 Alte Mühle, Laube, Schönenwerderstrasse

Rigoni, Peter, Architekt, Erlenweg 46  
15.03.1980 Alte Mühle, Laube, Schönenwerderstrasse (Umbau)  
06.12.1982 Wohn- und Geschäftshaus, Restaurant Schönenwerderstrasse  
(Umbau)

R. Padrutt AG (Konsortium Mühle)  
01.03.1983 Wohn- und Geschäftshaus, Restaurant Schönenwerderstrasse  
(Ausbau)

